

PHOTOGRAPHIE

Sfr. 6.- / DM 7.- / öS 60.- Das schweizerische Monatsmagazin für Photographie und Film Nr. 7 / Juli 1979 3. Jahrg.



SENSATIONELL: MINOLTA-SPIEGELTELE 5,6/250 MM
POLARISATIONSFILTER UND IHRE ANWENDUNG
ERFAHRUNGSBERICHT: PHOTOGRAPHIEREN
MIT DEM KODAK EKTACHROME INFRARED FILM
OBJEKTIVTEST: 1,0 UND 1,2/50 MM
TIPS AUS DER PRAXIS: REISEPHOTOGRAPHIE

Der siebenunddreissigjährige Freiburger Noël Aebly zählt zu den international bekanntesten und erfolgreichsten Schweizer Fotografen. Eine ganze Anzahl von Stipendien, Auszeichnungen und prestigeträchtigen Aufträgen sind Zeugnisse seines Erfolges. Neben einer Reihe von Photographic «excellence» zugesprochen auch der «Hasselblad masters award for photographic excellence» erhalten worden, eine Auszeichnung, die nur wenigen Schaffenden Noëls Aeblys zuteil wird. Der vorliegende Querschnitt durch das aktuelle Schaffen Noëls Aeblys weist auf einige Geheimnisse seines Erfolges hin. Mit seinen handwerklich perfekten Farbaufnahmen trifft er den Geschmack eines breiten Publikums, ohne Konzessionen an das künstlerische Niveau machen zu müssen. Seine Bilder sprechen den Betrachter mit einer leichtfasslichen Unmittelbarkeit und Direktheit an, sie vermitteln ihm neue Perspektiven oder halten Augenblicke fest, die er selbst nur erahnen kann.

Obwohl Noël Aebly von Zeit zu Zeit auch zur 4 x 5-Inch-Fachkamera greift, ist doch die Hasselblad sein bevorzugtes Werkzeug. Das quadratische Mittelformat kommt seiner Bildauffassung sehr entgegen. Was die Objektive anbelangt, so liebt Noël Aebly die extremen Brennweiten. Viele seiner eindrucksvollsten Aufnahmen macht er deshalb mit dem Tele-Tessar 1:8/500 mm und mit der Hasselblad SWC mit dem Biogon 4,5/38 mm.

NOËL AEBLY









